



Mit Expertenhilfe gestalteten die jungen Leute die Wände. FOTO: H. MAB

MAB
11.10.2010

Batman ist absolut legal

KUNST Jugendklub verziert Trafo-Haus

GROßBEEREN | Mitglieder des Jugendklubs Großbeeren am Ende der Teltower Straße besprühten am Sonnabend ganz legal das Trafo-Haus vor der Tür. „Batman“ zierte die eine Wand, die anderen wurden mit warmen Blau-Tönen und abstrakten Figuren in Gelb-Tönen unter der Anleitung von Markus Ronge und Daniel Siering von der Firma Art.efx gestaltet.

„Die Jugendlichen hatten die Idee mit dem Batman eingebracht, wir haben das grobe Layout erstellt und helfen den Kids nun, dies möglichst professionell umzusetzen“, informierten die Graffiti-Künstler. Sie und ihre Kollegen arbeiten seit Jahren mit der Firma Eon-Edis zusammen, um Trafo-Häuser je nach Lage originell zu gestalten. So haben sie zum Beispiel in Großbeeren das Trafo-Haus an der Wakeboard-Anlage mit Surfern

und nahe des Sportplatzes „Am Eichenhügel“ und der Försterei mit Tieren gestaltet.

„Etwa 25 Trafo-Häuser pro Jahr lassen wir von den professionellen Graffiti-Künstlern, zum Teil in Zusammenarbeit mit Jugendlichen, in den Kreisen Teltow-Fläming und Potsdam-Mittelmark, gestalten“, berichtet Gerald Schulz, Bereichsleiter von Eon-Edis. Weil diese professionell gestalteten Graffities kaum beschädigt würden, sei dies für das Unternehmen günstiger, als dauernd illegale Schmierereien zu beseitigen, ergänzte er.

Sebastian, Jens, Christopher, Maiko und Timothy waren mit Eifer und vielen Spraydosen bei der Arbeit. „Die Seite zum Jugendklub dürfen wir nach eigenen Ideen selbst gestalten und auch immer wieder verändern“, freuten sie sich. Die anderen Wände sind dagegen tabu. *hm*